



Entwicklung des Auftragseingangs im Verarbeitenden Gewerbe im Berichtsmonat Juni 2015

Entwicklung des Auftragseingangs im Verarbeitenden Gewerbe im Berichtsmonat Juni 2015
Nach Angaben des Statistischen Bundesamtes [1] sind die Auftragseingänge im Verarbeitenden Gewerbe im Juni preis-, saison- und arbeitstäglich bereinigt [2] gegenüber dem Vormonat um 2,0 % gestiegen. Das Volumen von Großaufträgen fiel überdurchschnittlich aus. Die Bestellungen von Investitionsgütern nahmen um 3,7 % zu, während die Auftragseingänge für Vorleistungs- und Konsumgüter um 0,4 % bzw. 0,6 % zurückgingen. Die Aufträge aus dem Ausland expandierten um 4,8 %, insbesondere aus dem Nicht-Euroraum kamen kräftige Impulse (+6,3 %). Die Inlandsbestellungen hingegen blieben merklich unter dem Niveau des Vormonats (-2,0 %). In der Tendenz sind die Auftragseingänge deutlich aufwärtsgerichtet. Im Durchschnitt des zweiten Quartals lag ihr Volumen 3,0 % über dem Niveau des ersten Vierteljahres. Diese positive Entwicklung lässt sich in allen Hauptgruppen beobachten und wurde vor allem von der Bestellfähigkeit aus dem Ausland getragen.
Die Industrie in Deutschland dürfte in den kommenden Monaten ihren eingeschlagenen moderaten Wachstumspfad beibehalten. Hierauf deuten auch die jüngst veröffentlichten Stimmungsindikatoren hin.
Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)
Scharnhorststr. 34-37
11019 Berlin
Deutschland
Telefon: 030 18 615-6121
Telefax: 030 18 615-7020
Mail: pressestelle@bmwi.bund.de
URL: <http://www.bmwi.de>  http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=595250

Pressekontakt

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)

11019 Berlin

[bmwi.de](http://www.bmwi.de)
pressestelle@bmwi.bund.de

Firmenkontakt

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)

11019 Berlin

[bmwi.de](http://www.bmwi.de)
pressestelle@bmwi.bund.de

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage